

## 9.B.5

### Leben in Deutschland – Landeskunde

## Mit Kunst sprechen

Ein Beitrag von Katja Heckes



© RAABE 2020

© Camilo Amaya

Eine Auswahl von europäischen Kunstwerken verschiedener Epochen eröffnet den Lernenden kreative Zugänge zu alltäglichen Themenkomplexen wie Essen, Kunst, Familie, Religion, Geschichte u. a. und ermöglicht es ihnen, ihren Wortschatz auf kreative, individuelle und kommunikative Weise zu erweitern. Persönliche Erfahrungen und Sichtweisen fließen genauso ein, wie kulturell geprägte Konzepte von Ästhetik – gerade durch subjektive Rezeption der Kunstwerke macht den Austausch in der Lerngruppe vielschichtig und spannend.

---

#### KOMPETENZSTUFEN

**Niveau:** Aufbaustufe

**Grammatik:** Adjektive, Wortschatzerweiterung

**Medien:** Kunstwerke verschiedener Epochen

**Zusatzmaterialien:** Grammatik- und Wortschatzübungen

---



### Welche Medien können Sie für Modul D zusätzlich nutzen?

Informationen zum Thema Familienbilder und Familienporträts in der Malerei können Sie auf folgender kunsthistorischen Abhandlung von Wibke von Bonin vertiefen:

- ▶ <https://www.egonzehnder.com/de/insight/familienbilder>

### Modul E: Eine eigene Welt erschaffen (M 14–M 16)

Mit Albrecht Ralf Pencks „Großem Weltbild“ widmet sich Modul E einem zeitgenössischen, abstrakten Kunstwerk des 21. Jahrhunderts. Standen in Modul B (Romantik) die **Adjektive** im Vordergrund, so dreht sich in diesem Modul alles um **Verben**. Die dargestellten **Tätigkeiten** wurden von den Schülern beschrieben. Schließlich macht sich die Lerngruppe auf die Suche nach dem eigenen „großen Weltbild“. Welche Tätigkeiten die Menschen im **Weltbild** der Schüler ausüben, wird **textlich und zeichnerisch** festgehalten.

### Welche Medien können Sie für Modul E zusätzlich nutzen?

Zusätzlich zu den Materialien empfiehlt sich die Recherche zum Bild im Internet anhand folgender Internetseiten:

- ▶ <https://crescendo.de/a-r-penck-bilder-als-signale-000036478/>

Die Journalistin Ruth Renée Reif lässt in ihrem Artikel hinter Albrecht Ralf Pencks Kulissen gucken und bringt uns Künstler und Werk näher.

- ▶ [http://www.raumk.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=569&Itemid=101](http://www.raumk.de/index.php?option=com_content&view=article&id=569&Itemid=101)

Für eine Karlsruher Kunst- und Kulturzeitschrift betrachtet Roswitha Zytowski in diesem Artikel Pencks „Großes Weltbild“ unter dem Leitgedanken „Bild als System – System als Bild“.

### Modul F: Religion und Macht (Standbild des Papstes) (M 18)

Diese Unterrichtseinheit befasst sich zunächst mit der Rolle und der Funktion des religiösen Oberhauptes der Katholiken. Anhand von Raffael's Papstporträt erschließen die Schüler die Art der Darstellung einer **mächtigen religiösen Persönlichkeit**. Spätestens seit den Anschlägen auf das französische Magazin *Charlie Hebdo* steht die Frage nach der Darstellbarkeit von Macht und Religion zu hitzigen Diskussionen. Diese Reihe in der Vergangenheit entschärft die Thematik und ermöglicht einen wertfreien und offenen Zugang.

Das Formen des **Standbildes** erfordert es, genau hinzusehen: über die Mimik und Gestik des dargestellten Papstes reflektieren die Schüler folglich die (damaligen) Erwartungen an eine solche Persönlichkeit bzw. Rolle und gleichen **Wahrnehmung und Darstellung** ab.

Ein Lückentext liefert entsprechend **Sachinformationen** zum Werk und fördert das Herausbilden einer eigenen, begründeten Ansicht.

### Welche Medien können Sie für Modul F zusätzlich nutzen?

Informationen und Hintergründe zum Bildnis des Papstes Julius II. gibt es aufgrund der Bekanntheit des Künstlers zuhauf. Das Städelsche Kunstinstitut und die Städtische Galerie in Frankfurt am Main haben eine ausführliche Beschreibung zu einer dort ausgestellten Bildvariante Raffaels veröffentlicht.

- ▶ [http://newsroom.staedelmuseum.de/system/files\\_force/field/file/2014/st\\_presse\\_julius\\_daten\\_und\\_fakten\\_dt.pdf](http://newsroom.staedelmuseum.de/system/files_force/field/file/2014/st_presse_julius_daten_und_fakten_dt.pdf)

### Modul G: Ein Anti-Kriegsbild (M 19–M 20)

Das kanonische **Anti-Kriegsbild** von Picasso wird in Modul G behandelt. Guernica wird unter der Fragestellung inwieweit sich **Wut, Trauer, Angst und Traumata** mit der **Sprache der Kunst** ab-



bilden lassen, untersucht. Dieses Modul ist sehr offen gehalten und lässt so viel Spielraum zur individuellen Ausgestaltung. Da das Thema einen sensiblen Umgang erfordert, sollte sichergestellt werden, dass die Lerngruppe sich mit dem Thema auseinandersetzen möchte oder kann.

#### Welche Medien können Sie für Modul G zusätzlich nutzen?

Umfassende Hintergrundinformationen zum weltberühmten Werk Picassos finden sich u. a. hier:

- ▶ <https://blog.singulart.com/de/2019/02/05/guernica-von-pablo-picasso/>

Das Kunstmagazin nimmt „Guernica“ genauer unter die Lupe und setzt Symbole und Darstellungen mit zeithistorischen Gegebenheiten in Beziehung.

- ▶ <https://artinwords.de/picasso-guernica/>

Zum 80. Geburtstag des Picasso-Gemäldes im Museo Reina Sofia in Madrid hat letzteres diesen interessanten und aufschlussreichen Artikel publiziert.



## Auf einen Blick

### Modul A: Ein Date vor über 500 Jahren

- M 01 Ein Date vor über 500 Jahren
- M 02 Gegenstände deuten
- M 03 Das Paar
- M 04 Das Motiv der Verführung

- W Standbild bauen
- W Symbole deuten
- G Adjektive
- W Hypothesenbildung

### Modul B: Kostbares Essen damals und heute

- M 05 Kostbares Essen – damals und heute
- M 06 Kostbare Lebensmittel
- M 07 „Stillleben mit Hummer
- M 08 Mein Stillleben

- W Lebensmittel beschreiben
- W Lebensmittel beschreiben
- W Bildbeschreibung
- W Bildbeschreibung

### Modul C: Ein romantisches Naturerlebnis

- M 09 Ein romantisches Naturerlebnis
- M 10 Was ist eigentlich „Romantik“?
- M 11 Das finde ich romantisch

- G Adjektive
- W Sachtext
- W Bildbeschreibung

### Modul D: Familiäre Rollen

- M 12 Familiäre Rollen
- M 13 Familiengeschichte

- W Bildbeschreibung
- W Storyboard

### Modul E: Meine eigene Welt erschaffen

- M 14 Meine eigene Welt erschaffen
- M 15 Die Welt beschreiben
- M 16 Mein „eigenes Weltbild“ zeichnen

- W Bildbeschreibung
- W Bildbeschreibung
- W Bildbeschreibung

### Modul F: Religion und Macht – Das Papstporträt

- M 17 Religion und Macht – Das Papstporträt
- M 18 Rollen-aus-schweifen
- M 19 Papst Julius II.

- W Hypothesenbildung
- W Standbild bauen
- W Lückentext

### Modul G: Ein Anti-Kriegsbild

- M 20 Ein Anti-Kriegsbild

- W Gefühle

## Ein Date vor über 500 Jahren

M 01



© RAABE 2020

Informationen zum Bild:

**Künstler:** Jan van Eyck

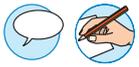
**Titel des Bildes:** Die Arnolfini-Hochzeit

**Wann wurde es gemalt?** Entstehungsjahr: 1434

**Materialien des Bildes:** Ölfarbe auf Holz

**Größe des Bildes:** 81,8 x 59,7 cm

**Wo hängt es heute?** National Gallery, London

**Aufgabe 3:**

Ordnet in euren Dreierteams die folgenden Adjektive der Haltung und Mimik des Paares zu. Diskutiert auch über die Adjektive, die eurer Meinung nach nicht passen.

Fallen euch noch weitere Adjektive ein? Schreibt diese auf.

schüchtern – vorsichtig – zart – aufrecht – liebevoll – ängstlich – gebeugt – stolz –  
wissend – verständnisvoll – zögerlich – unsicher – nachdenklich – verwirrt – stolz –  
selbstsicher – unsicher

Haltung des Paares	Mimik des Paares

**M 04 Das Motiv der Verführung**

Verführt die Braut den Mann? Was ist heute eine vergleichbare Geste der Verführung?

**Aufgabe 1:**

Hast du eine Idee, weshalb die Braut sich auf ihren Bauch legt? Der Titel kann dir dazu einen Hinweis geben. Diskutiert eure Ideen dazu im Plenum.



© Holger Scheibe\_The Image Bank

**Aufgabe 2:**

Spielt euren Dialog im Plenum vor.

**Aufgabe 3:**

Diskutiert abschließend die folgenden Fragen:

- Verführt die Braut den Mann?
- Was ist heute eine vergleichbare Geste der Verführung?

## Hinweise und Lösungen zu Modul A: Ein Date vor über 500 Jahren (Jan van Eyck, Arnolfini-Hochzeit, 1334)

### Hinweise M 01

Zunächst liest ein Schüler die Informationen zum Bild vor, ein anderer fasst sie danach zusammen. Unbekannte Vokabeln werden an die Tafel geschrieben und geklärt. Zu Beginn der Stunde wird noch nicht auf den Bildtitel (Arnolfini-Hochzeit) eingegangen; es wird jedoch klargemacht, dass es sich auf dem Bild um ein Hochzeitspaar handelt. Für Aufgabe 1 wird die Klasse in Dreiergruppen aufgeteilt und die Schüler bekommen Zeit, die Impulsfragen untereinander zu besprechen.

Für die Bildung der Standbilder (Aufgabe 2 und 3) sollte genügend Platz im Raum zur Verfügung stehen. Der Regisseur bzw. die Regisseurin korrigiert die eingenommenen Haltungen des Paares verbal wie auch mithilfe des Vormachens oder Korrigierens der eingenommenen Körperpositionen. Die am Ende der Stunde an die Lehrkraft geschickten Fotos werden zur kommenden Unterrichtsstunde ausgedruckt und mitgebracht.

### Hinweise M 02

Die Begriffe führen die Schüler übers Bild: Sie lernen nicht nur die Begriffe mit den zugehörigen Artikeln kennen, sondern entdecken damit auch zugleich die für das Bild besonders relevanten Details.

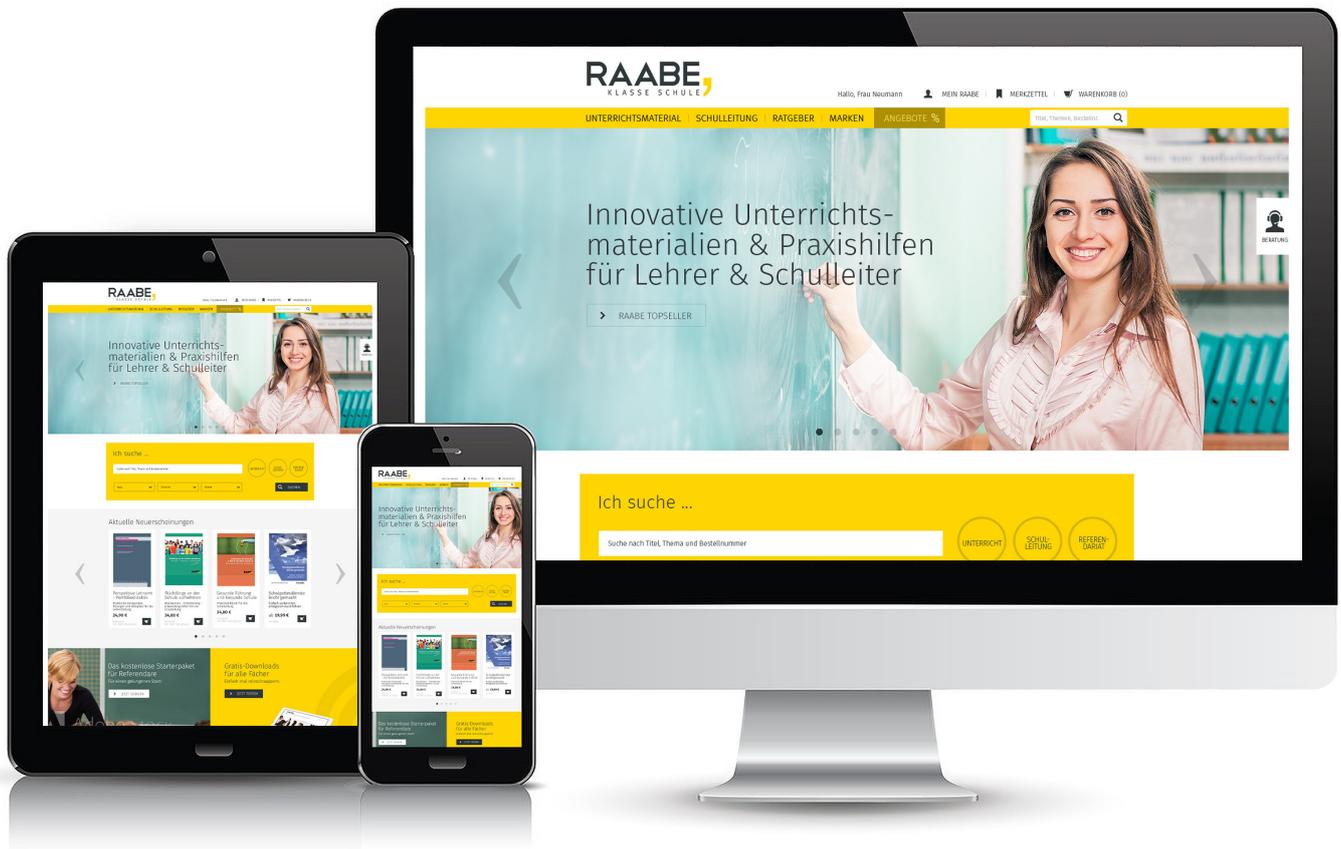
Die Hintergrundinformationen zum Bild können bei stärkeren Lerngruppen auch als Textkopie verteilt, gelesen und erläutert werden. Die Beispielsätze weisen zwei Möglichkeiten des Satzbaus auf. Diese können nachfolgend besprochen werden.

### Lösungen M 02

X ist ein Symbol für Y. / X sind ein Symbol für Y. **Oder:** X symbolisiert Y.

- Die Holzpantoffeln sind ein Symbol für (die) Häuslichkeit. **Oder:** (Die) Holzpantoffeln symbolisieren (die) Häuslichkeit.
- Der Orientteppich ist ein Symbol für den Wohlstand des Paares. **Oder:** Der Orientteppich symbolisiert den Wohlstand (des Paares).
- Der Spiegel ist ein Symbol für die Meisterschaft/das Können (des Malers). **Oder:** Der Spiegel symbolisiert das Können (des Malers).
- Der Pelzmantel ist ein Symbol für den Wohlstand/Reichtum. **Oder:** Der Pelzmantel symbolisiert den Wohlstand (des Paares).
- Die Orangen sind ein Symbol für den Wohlstand. **Oder:** Die Orangen symbolisieren den Wohlstand.
- Die brennende Kerze ist ein Symbol für die Vergänglichkeit. **Oder:** Die brennende Kerze symbolisiert die Vergänglichkeit (des Lebens).
- Der Kronleuchter ist ein Symbol für den Wohlstand. **Oder:** Der Kronleuchter symbolisiert den Wohlstand (des Paares).
- Die Gebetskette ist ein Symbol für die Gläubigkeit. **Oder:** Die Gebetskette symbolisiert die Gläubigkeit (des Paares).
- Das Himmelbett ist ein Symbol für die Ehe. **Oder:** Das Himmelbett symbolisiert die Ehe.
- Die Künstlersignatur ist ein Symbol für das Selbstbewusstsein (des Künstlers). **Oder:** Die Künstlersignatur symbolisiert das Selbstbewusstsein (des Künstlers).
- Das Fenster ist ein Symbol für die Weltoffenheit (des Paares). **Oder:** Das Fenster symbolisiert die Weltoffenheit (des Paares).

# Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



## Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**